

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** *Debut*
- **Registrierungsnummer** Pfl. Reg. Nr.: 2521
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** *Herbizid*
- **Hersteller/Lieferant:**  
Kwizda Agro GmbH  
Dr. Karl Lueger-Ring 6  
A-1010 Wien  
Tel.:0043-(0)5-997710  
www.kwizda-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: 0043-(0)59977-40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at
- **Notfallauskunft:**  
Vergiftungsinformationszentrale, Tel.:0043-(0)1-406 43 43  
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich  
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht der Zulassung gemäß Pflanzenschutzmittelgesetz 1997, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **Beschreibung:** *Wasserdispergierbares Granulat auf der Basis von Triflursulfuron (485.7 g/kg).*

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 126535-15-7	Triflursulfuron-methyl	N; R 50/53	50%
CAS: 105859-97-0	Ligninsulfonsäure, Natriumsalz	Xi; R 36	10-25%
CAS: 14807-96-6 EINECS: 238-877-9	Talkum		10-25%

- **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Allgemeine Hinweise:**  
Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.
- **Nach Einatmen:**  
Für Frischluft sorgen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Verunreinigte und getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Bei auftretender Reizung einen Arzt aufsuchen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt für mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser spülen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.
- **Nach Verschlucken:**  
Arzt aufsuchen.  
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.  
Ist der Verunfallte bei Bewusstsein: Mund mit Wasser ausspülen, 1-2 Glas Wasser trinken.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Geeignete Löschmittel:** Sprühwasser, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**



Wasser im Vollstrahl

(Kontaminationsgefahr)

- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.  
Kohlendioxide (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>)
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben:**  
Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, sondern nach Möglichkeit auffangen und entsorgen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Punkt 8).  
Staub nicht einatmen.  
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen und nach Möglichkeit nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 2)

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Verschüttetes Gut unter Vermeidung von Staubbildung mechanisch aufnehmen oder aufsaugen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Bei großen Mengen das verschüttete Material eindämmen, mit einem funkensicheren Staubsauger aufnehmen oder feucht zusammenkehren und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

- **Zusätzliche Hinweise:**

Verschüttetes Produkt nicht in Originalverpackung zwecks Wiederverwertung umfüllen.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Staub oder Sprühnebel nicht einatmen.

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Staubbildung in geschlossenen Räumen vermeiden.

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossenen Originalgebinden, an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

- **Zusätzliche Angaben:**

Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en) und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben. Angesetzte Gebrauchslösung unverzüglich verwenden - Nicht lagern.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

14807-96-6 Talkum

MAK (Österreich) | 2 A mg/m<sup>3</sup> (asbestfaserfrei)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
*Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.  
 Staub nicht einatmen.  
 Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.  
 Verschmutzte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.  
 Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.*

- **Atemschutz:**



Halbmaske mit Partikelfilter

*Herstellung und Verarbeitung: Partikelfilter FFP2 (EN 149)  
 Freiland- und Treibhausverwendung: Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel A2/P2 (EN 141)*

- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

*Bei Kontamination waschen.  
 Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.*

- **Augenschutz:**



Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

- **Körperschutz:**

*Herstellung und Verarbeitung: Chemikalienschutzanzug Typ 5 + 6 (EN ISO 13982-2 / EN 13034)  
 Freiland- und Treibhausverwendung: Chemikalienschutzanzug Typ 3 (EN 14605)*

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	Granulat
<b>Farbe:</b>	Braun
<b>Geruch:</b>	Schwach, charakteristisch

- **Zustandsänderung**  
**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Keine Angabe

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.

- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Unterstützt die Verbrennung nicht.

- **Selbstentzündlichkeit:** Selbstentzündungstemperatur > 140 °C

- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Explosionsgrenzen:**  
**Brandfördernde Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht brandfördernd.

<b>Schüttdichte:</b>	792 kg/m <sup>3</sup> (gepackt, CIPAC MT 169)
----------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 4)

- |  |                   |
|--|-------------------|
| <b>· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b> | Dispergierbar.    |
| <b>· pH-Wert (10 g/l) bei 20°C:</b>                | 8,3 (CIPAC MT 75) |

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.
- **Gefährliche Reaktionen**  
Bei Staub-Luft-Gemischen ist unter besonderen Umständen Explosionsgefahr möglich.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Fluorwasserstoff, Schwefeloxide
- **Weitere Angaben:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	>6,1 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Nicht reizend (Kaninchen, OECD 404)
- **am Auge:** Nicht reizend (Kaninchen, OECD 405)
- **Sensibilisierung:** Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD 406)
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Triflusulfuronmethyl  
Mutagenitätsbewertung: zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch.  
Karzinogenitätsbewertung: bei Labortieren wurde ein erhöhtes Auftreten von Tumoren festgestellt.  
Bewertung der Reproduktionstoxizität: zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:**  
Nicht potenziell biologisch abbaubar. Die Schätzung beruht auf Daten des Wirkstoffs.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**  
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.  
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50/48h	>1,200 mg/l (Daphnia magna)
EbC50/336h	>0,005 mg/l (Wasserlinse (Lemna gibba))
EbC50/72h	0,062 mg/l (Alge (Pseudokirchneriella subcapitata))
LC50/96h	150 mg/l (Regenbogenforelle)

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100, Schlüssel Nr. 53103).

- **Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

- **Europäischer Abfallkatalog**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden und ebenso Mittel und Restmengen nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern schadlos beseitigen oder dem Abgeber zurückgeben.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

- **Kemler-Zahl:** 90

- **UN-Nummer:** 3077

- **Verpackungsgruppe:** III

- **Gefahrzettel:** 9

- **Besondere Kennzeichnung:** Symbol (Fisch und Baum)

- **Bezeichnung des Gutes:** 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.  
(Triflursulfuron-methyl)

- **Tunnelbeschränkungscode** E

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010



**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Zusatzinformationen:**
- **Klassifizierungscode:** M7
- **Beförderungskategorie:** 3
- **Begrenzte Mengen:** LQ27
- **Innenverpackung:** 6 kg
- **Versandstück:** 30 kg

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997).
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xn Gesundheitsschädlich  
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Triflursulfuron-methyl
- **R-Sätze:**
  - Schädlich für Raubmilben.
  - 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
  - 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**
  - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
  - 20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
  - 25 Berührung mit den Augen vermeiden.
  - 36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
  - 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- **Zusätzliche Sicherheitshinweise gem. PMG 1997 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**  
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.  
Keine Anwendung auf Flächen, von denen die Gefahr einer Abschwemmung, insbesondere durch Regen oder Bewässerung gegeben ist.  
Mittel nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.01.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Debut**

(Fortsetzung von Seite 7)

**· Relevante R-Sätze**

36 Reizt die Augen.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**· Daten gegenüber der Vorversion geändert Punkt 1,3,5-9,11,12,14,15**